Martinach-Combe: Verkehrsunfall mit einem Motorradfahrer – Zeugenaufruf

Am Samstagabend, den 08. Juli 2023, ereignete sich auf der Route de la Forclaz in Martinach-Combe ein Verkehrsunfall mit einem Motorradfahrer. Der Fahrer des Motorrads wurde dabei schwer verletzt.

Gegen 19:20 Uhr fuhr der Motorradfahrer mit seinem Motorrad auf der Route de la Forclaz vom Forclazpass in Richtung Martinach. In einer Linkskurve verlor er aus noch unbekannten Gründen die Kontrolle über seine Maschine. Daraufhin kollidierte der Lenker in seiner Fahrtrichtung mit der Leitplanke, die sich auf der rechten Strassenseite befindet. Durch den Sturz zog sich der Lenker schwere Verletzungen zu.

Der schwer verletzte Motorradfahrer wurde am Unfallort medizinisch versorgt und mit einem Helikopter in die Notaufnahme des Spitals Sitten gebracht. Bei der verunfallten Person handelt es sich um einen 33-jährigen Walliser, welcher im Unterwallis wohnhaft ist.

Die Strasse in Richtung Forclazpass musste für mehrere Stunden gesperrt werden. Die Staatsanwaltschaft hat in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei eine Untersuchung eingeleitet. **Eingesetzte Mittel:** Kantonspolizei, Polizei, Kantonspolizei Waadt (Technische Gruppe), Feuerwehr des CSI Martigny & Environs, Ambulanz und Notarzt des SMUR (KWRO), Helikopter Air-Glaciers

Zeugenaufruf

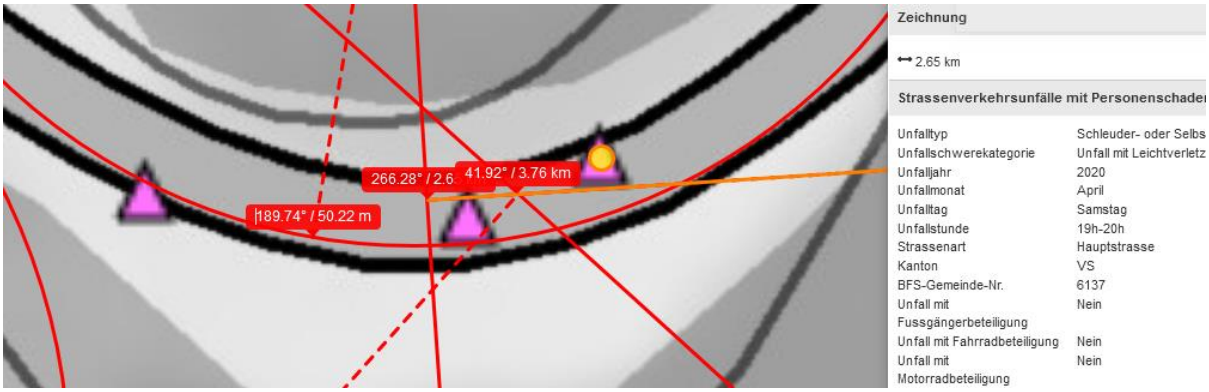
Die Staatsanwaltschaft und die Kantonspolizei bitten Personen, welche sachdienliche Hinweise über den Unfallhergang machen können, sich bei der Zentrale der Kantonspolizei unter der Nummer **027 326 56 56** zu melden.

Nachtrag 14.7.23: Der Lenker des Motorrads ist am Nachmittag des 13. Juli 2023 im Spital von Sitten seinen schweren Verletzungen erlegen. Beim Verstorbenen handelt es sich um einen 33-jährigen Walliser mit Wohnsitz im Unterwallis.

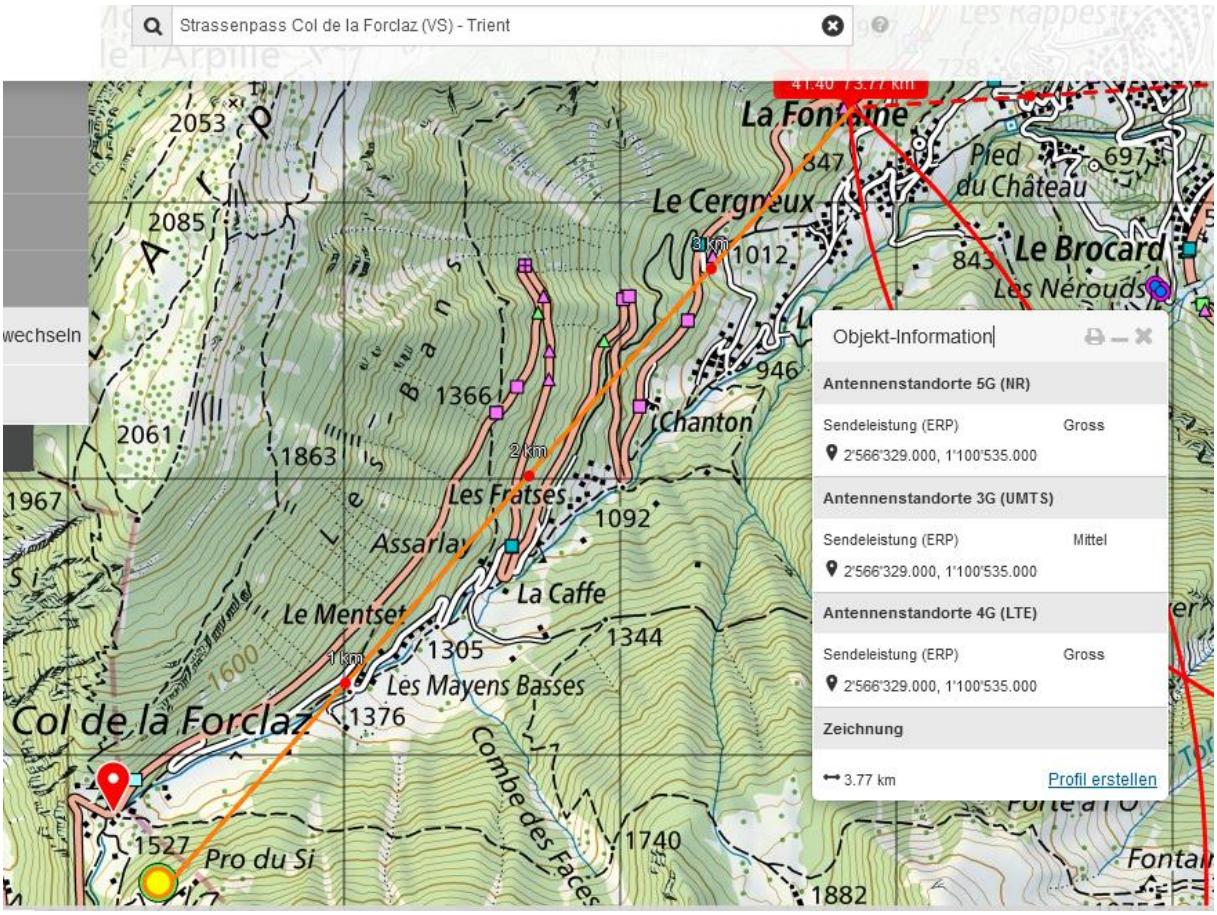
https://www.polizeiwallis.ch/medienmitteilungen/martinach-combe-verkehrsunfall-mit-einem-motorradfahrer-zeugenaufruf/

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Motorrad-fahrer stürzt in einer bekannten Unfallkurve, die bisher vor allem Automobilisten betraf:

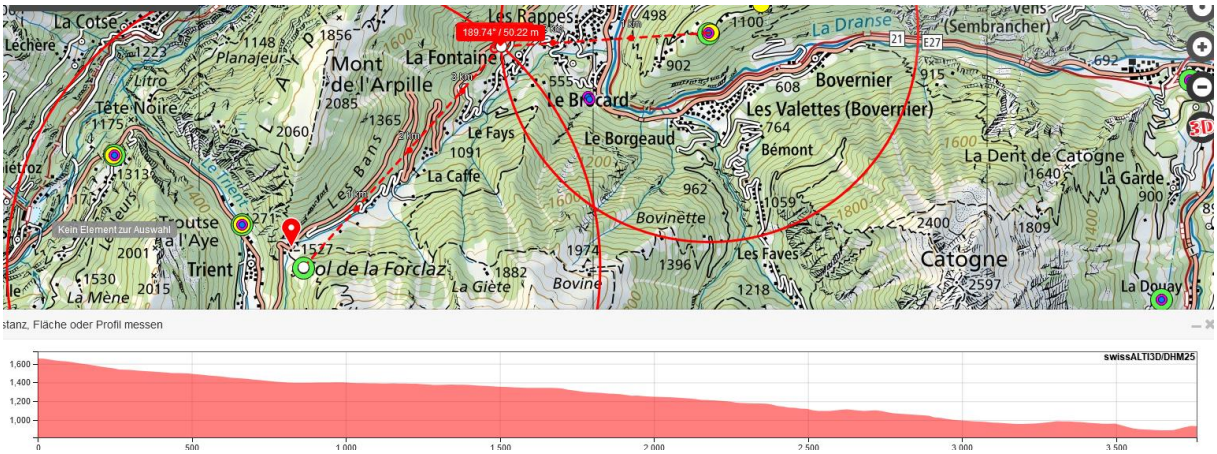


Die Kurve ist exponiert zum entfernten Sender auf dem Col de Forclaz, der Sender im Osten wird durch die Bewaldung tendenziell gedämpft

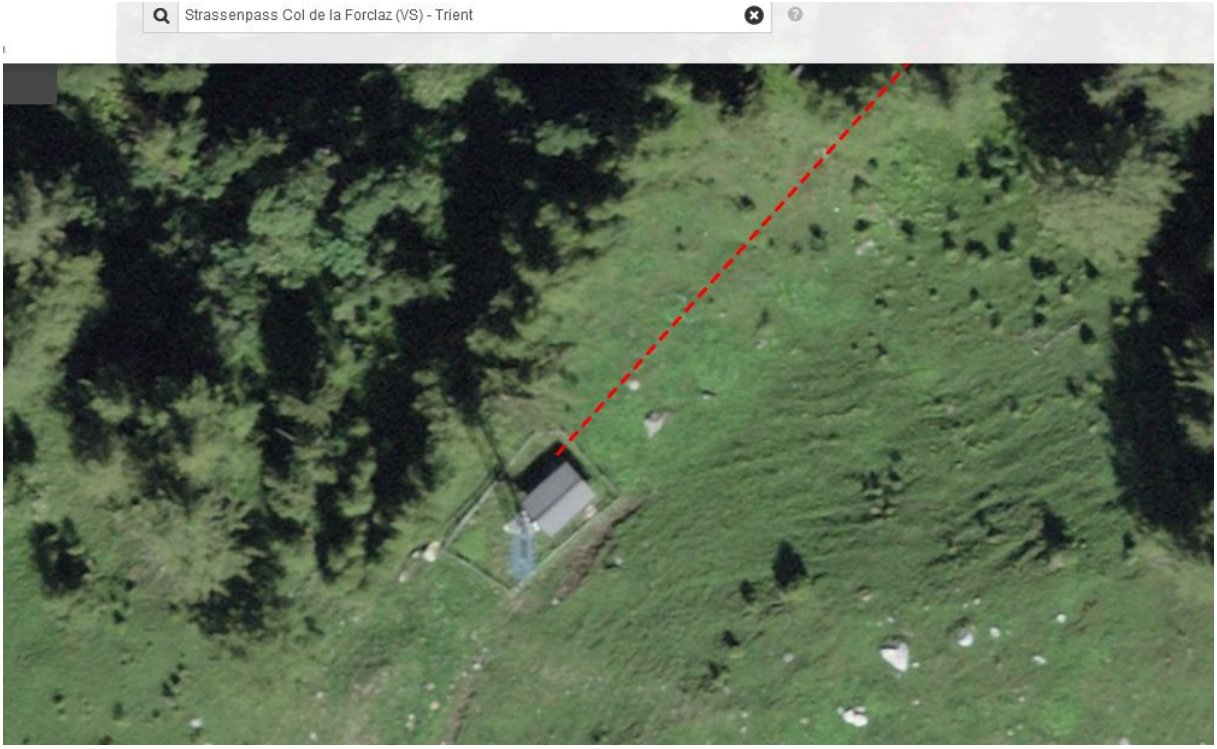


Die Senderichtung muss hier in den Verlauf des Tals /der Strasse weisen, ca. 40°; die Unfallkurve Liegt mit knapp 42° innerhalb des Streubereichs von 5G gross (2 x 6°)

Je nach Verkehrsaufkommen sicher eine hohe Sendeleistung in den Strassenverlauf.



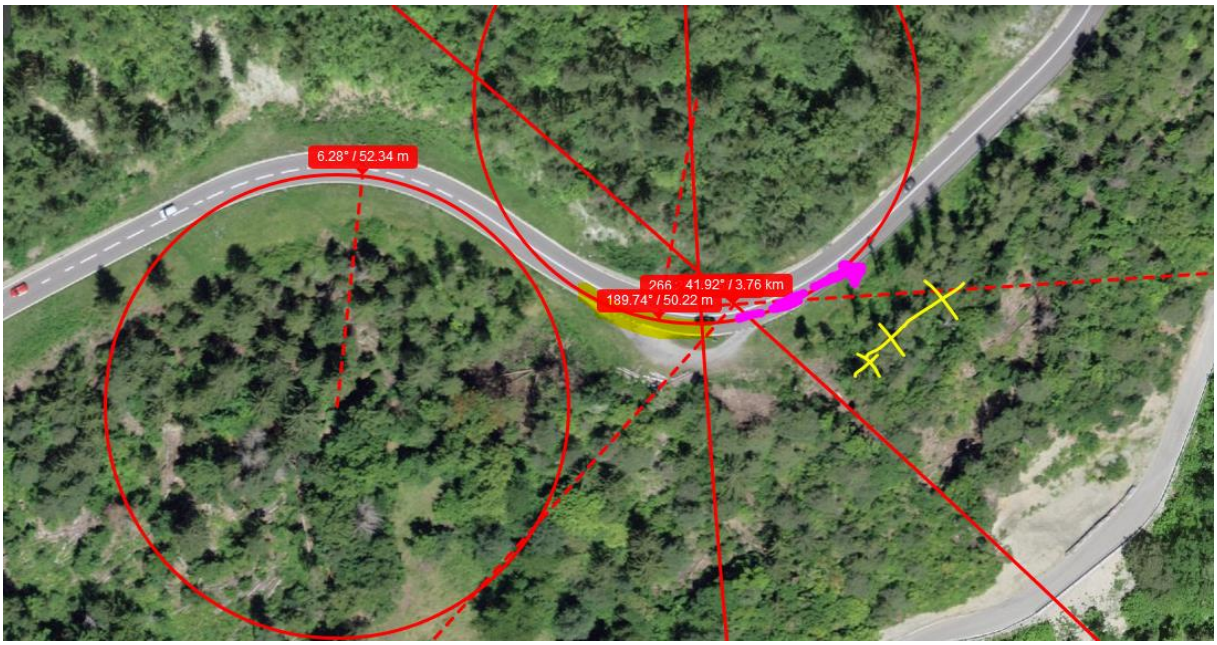
Der Sender trägt wahrscheinlich alle 3 Betreiber, wobei der 5G-gross Sender am ehesten durch die Swisscom betrieben wird.



“Vicks just“ hat 2021 ein Bild hochgeladen, ein hoher Gittermast ist zu sehen.

beim Bild gleich nebenan, von 2011 - ist noch kein derartiger Mast erkennbar:

Die hier versammelten Sender strahlen in den Talverlauf



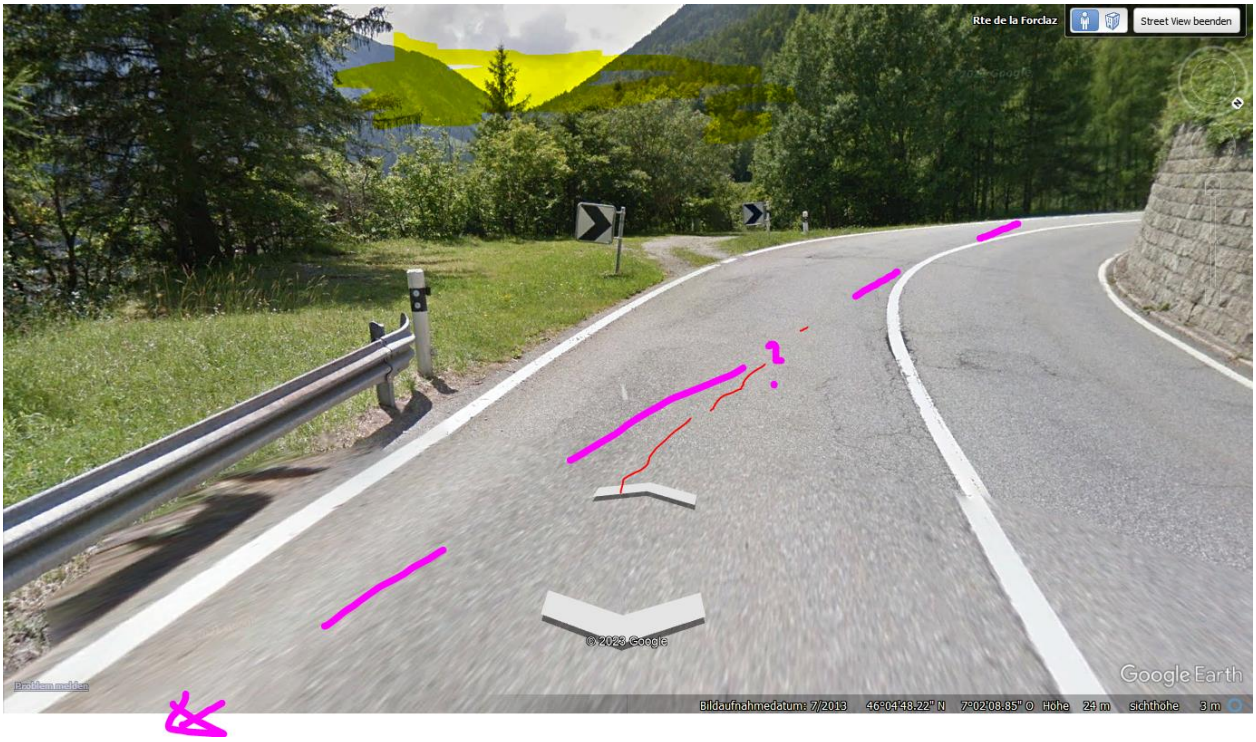
Radius der ersten Kurve 52m, die zweite Kurve hat auf seiner Spur einen eventuell leicht engeren Radius von 50m, was aber erkennbar ist. Zudem fehlt die Übersicht in die Kurve auf den Gegenverkehr – üblich wäre in dieser Situation eine leichte Verzögerung.

Möglich, dass er hier verbremst hat:

Kurve 1

Kurve 2

Die Einstrahllücke ist mit über 40m ziemlich lang, dies am Ort wo er verlangsamen hätte sollen - oder ein Koordinationsproblem hatte, sicher auch in einem fahrtechnischen Grenzbereich:



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch